

Regionalsport Appenzell: 30. August 2010, 01:05

Wechselbad der Gefühle

In einer zunächst einseitigen, aber bald abwechslungsreichen 2.-Liga-Partie trennen sich Herisau und Sirnach auf dem Ebnet mit einem 3:3. Die Schlussphase hatte es in sich.

LUKAS PFIFFNER

FUSSBALL. Die zweite von drei Nachspielminuten läuft; eine Kombination zwischen zwei der sechs ehemaligen Herisauer im Team der Gäste, Wiesmann und Tomasello, vollendet Spadavecchiat via Pfosten zum 2:3. Gross ist die Enttäuschung bei den Ausserrhodern, denen der eine Punkt nach menschlichem Ermessen entgleitet.

Frühe Sirnacher Überlegenheit

Aber die letzte Aktion stellt ein Freistoss Durantes in den Strafraum dar – Laimbacher zirkelt den Ball mit dem Kopf zum 3:3 ins Tor.

Anzeige



Gross ist Herisaus Jubel, während die Gäste die Ursachenforschung alles andere als sachlich führen. Welches Wechselbad der Gefühle für zwei Teams, die nicht gefestigt oder konstant auftraten und ein abwechslungsreiches Spiel zeigten. Dieses verlief offener, als die erste halbe Stunde angedeutet hatte. Sirnach präsentierte die routiniertere Mannschaft. Sie begann spiel- und laufstark. Als Verteidiger Höhener einen weiten Ball verpasste und Yaman flankte, ging der Gast durch Simões in Führung (8.). 18 Minuten später fiel das 0:2 durch Petrovic, der im Anschluss an einen Corner viele Freiheiten geniessen durfte.

Sirnach besass Vorteile im Tempo, liess den Ball zirkulieren, überforderte die Einheimischen zunächst mit Pässen in die Tiefe und über die Seite. Der Rückstand wäre fast noch krasser ausgefallen: Einen Versuch von Simões lenkte Torhüter Nänny auf eigentümliche Weise mit dem Kopf an den Pfosten. Herisau brachte lange keinen

vernünftigen Angriff zustande, kam fast aus dem Nichts zum Anschlusstreffer: Petrovic vertändelte den Ball gegen die hartnäckigen Durante und Follador, letzterer erzielte mühelos das 1:2 (37.). Vielleicht darf auch ein Spielunterbruch nach 30 Minuten als Schlüsselszene bezeichnet werden: Teixeira musste sich (ein erstes Mal) pflegen lassen, die dreiminütige Pause benützte Trainer Fabio de Souza quasi zu einem Time-out: Er besprach mit der zentralen Defensivachse (Riedler, Ferati, Looser) die taktische Ausrichtung.

Am Mittwoch im Cup

Bemerkenswert, wie da plötzlich Mut und dort Unordnung festzustellen waren. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit flankte Kilic, Sutter kontrollierte den Ball nicht, Follador bugsierte ihn zum Ausgleich über die Linie. Die Partie war von Fehlentscheidungen begleitet; sie entwickelte sich nervös bis hektisch. Mit etwas mehr Klarlinigkeit hätte Herisau noch mehr vom kapitalen Sirnacher Leistungsabfall profitieren können. Am Mittwoch tritt der FCH zum Cup-Vorrundenspiel in Weinfelden an. Die Personaldecke ist dünn. Rasch war vorgestern verletzungshalber das Auswechsellkontingent ausgeschöpft. Das Team wird weitere Ausleihen im Nachwuchs oder im 3.-Liga-Kader machen müssen, wie im Falle von Ruben Schoch schon gegen Sirnach.

Herisau – Sirnach 3:3 (2:2) Ebnet – 120 Zuschauer – Sr. Imfeld. Tore: 8. Simões 0:1. 26. Petrovic 0:2. 37. Follador 1:2. 45. Follador 2:2. 92. Spadavecchia 2:3. 93. Laimbacher 3:3. Herisau: Nänny; Schmid, Riedler, Ferati, Höhener (63. Keller); Kilic, Teixeira (55. Simoglou), Looser (66. Schoch), Follador; Durante, Laimbacher. Sirnach: Sutter; Rutz (46. Caccialupi), Petrovic, Golem, Bühler (46. Varano, 77. Spadavecchia); Yaman, Wiesmann, Rexhepaj, Bigoni; Simões, Tomasello. Bemerkungen: Herisau ohne Wieland (gesperrt), Beciri und Grillo (verletzt), Schuler (privater Anlass), Ceka (Beruf) und Rajaratnam (Trainingsrückstand). 11. Nänny lenkt eine Hereingabe Simões' mit dem Kopf an den Pfosten. Verwarnungen: 14. Rutz (Foul), 19. Kilic (Foul), 64. Keller (Foul), 68. Ferati (Foul), 76. Durante (Reklamieren) und 79. Golem (Foul).

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.